

Ad-Hoc Mitteilung

DATRON AG passt Prognose für das 1. Quartal 2022 an

Mühlthal, den 29. März 2022 - Der Vorstand der DATRON AG (WKN A0V9LA), Anbieter von innovativen CNC Fräsmaschinen, Dentalfräsmaschinen, Dosiermaschinen und Fräswerkzeugen mit Sitz in Mühlthal bei Darmstadt, hat heute für das 1. Quartal 2022 eine Neueinschätzung der Umsatz- und Ergebniserwartungen für das 1. Quartal 2022 vorgenommen und seine Erwartung für das 1. Quartal 2022 hinsichtlich Umsatz, Auftragseingang und Ergebnis nach oben angepasst.

Die DATRON AG erwartet nunmehr für das 1. Quartal 2022 einen Umsatz zwischen EUR 14,8 Mio. und EUR 15,6 Mio. und einen Auftragseingang zwischen EUR 17,5 Mio. und EUR 18,5 Mio., während in der letzten Prognose vom 21. Dezember 2021 ein Umsatz und Auftragseingang zwischen EUR 13,3 Mio. und EUR 14,8 Mio. erwartet wurde. Das EBIT beträgt im 1. Quartal 2022 voraussichtlich zwischen EUR 1,5 Mio. und EUR 1,9 Mio., während in der letzten Prognose vom 21. Dezember 2021 ein EBIT von EUR 0,9 Mio. bis EUR 1,5 Mio. erwartet wurde. Das geplante Ergebnis je DATRON Aktie für das 1. Quartal 2022 beträgt zwischen EUR 0,26 und EUR 0,33, während in der letzten Prognose vom 21. Dezember 2021 ein Ergebnis von EUR 0,16 bis EUR 0,26 erwartet wurde.

Die Prognose für das Geschäftsjahr 2022 bleibt unverändert und sieht -wie bereits am 21. Dezember 2021 kommuniziert- sowohl einen Umsatz als auch einen Auftragseingang in einer Spanne von rund EUR 55 Mio. bis EUR 59 Mio. vor. Die geplante EBIT-Marge liegt in einer Spanne von 9,0 Prozent bis 10,5 Prozent. Das geplante Ergebnis je DATRON Aktie beträgt zwischen EUR 0,87 und EUR 1,09.

Die Prognose für 2022 basiert vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie auf der Annahme, dass sich die gesamtwirtschaftliche Lage nicht dramatisch eintrübt, weil bspw. gegen neue SARS-CoV-2 Varianten angepasste Impfstoffe im Laufe des Jahres 2022 entwickelt und in ausreichenden Mengen zur Verfügung stehen werden. Weiterhin steht diese Prognose unter dem Vorbehalt, dass die globalen Lieferketten und die derzeitige Lieferfähigkeit trotz des aktuellen Krieges in der Ukraine aufrecht erhalten werden und die Materialpreisentwicklung weitgehend stabil bleibt und dieser Krieg nicht auf weitere Länder übergreift mit unkontrollierbaren Folgen für die Weltwirtschaft.

Über DATRON:

Die DATRON AG entwickelt, produziert und vertreibt innovative High-Speed Fräsmaschinen für die Bearbeitung von zukunftsorientierten Werkstoffen wie Aluminium und Verbundmaterialien, Dentalfräsmaschinen für die effiziente Bearbeitung aller gängigen Zahnersatzmaterialien in Dentallaboren, High-Speed Fräswerkzeuge sowie Hochleistungs-Dosiermaschinen für industrielle Dicht- und Klebanwendungen.

Durch neueste Technologien abgesichert durch zahlreiche Patente und die Einbindung in ein umfangreiches Dienstleistungspaket, bietet DATRON einzigartige Lösungen für Kunden in aller Welt an.

DATRON Maschinen zeichnen sich durch eine hohe Qualität und Wirtschaftlichkeit bei sehr niedrigem Energieverbrauch aus und werden unter anderem in der Elektrotechnik, der Metall-, Kunststoff- und Automobilindustrie, der Luftfahrt sowie in der Dentaltechnik eingesetzt. Unsere derzeit aktiven rund 2.000 Maschinenkunden aus dem In- und Ausland arbeiten mit etwa 5.000 DATRON Maschinensystemen.

DATRON bewegt sich auf einem profitablen Wachstumskurs. Im Geschäftsjahr 2021 wurde nach vorläufigen Zahlen weltweit ein Umsatz von rund EUR 54,1 Mio. und ein EBIT von EUR 5,4 Mio. erzielt. Derzeit beschäftigt DATRON rund 290 Mitarbeiter.

DATRON wurde in den letzten Jahren vielfach ausgezeichnet: Das Unternehmen trägt seit 2020 das Siegel als TOP JOB 2020 Arbeitgeber wie auch diverse Red Dot Design Awards für das Maschinendesign (zuletzt DATRON MXCube) und einen Red Dot Communication Award für die (r)evolutionäre Steuerungssoftware DATRON next.

Weitere Informationen finden sich unter www.datron.de.

Kontakt:

DATRON AG
IR@datron.de
In den Gänsäckern 5
64367 Mühlthal